



Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds  
c/o Der Regierende Bürgermeister von Berlin - Senatskanzlei -  
Kulturelle Angelegenheiten - Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

Gesch.Z.: V D La  
Bearbeiter:  
Siegfried Langbehn  
Zimmer: 4/E/1  
fon: (030) 90228744  
fax: (030) 90228457  
E-Mail:  
siegfried.langbehn@  
kultur.berlin.de

16. Januar 2014

### Pressemitteilung

**Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2014 rund 4,3 Millionen € für 64 Projekte. Es lagen 295 Anträge vor, mit einem Antragsvolumen von rund 21,1 Millionen €.**

Der Hauptstadtkulturfonds fördert innovative Projekte unterschiedlicher künstlerischer Sparten. Die Projekte leisten dabei stets einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung künstlerischer Ansätze und Perspektiven und damit nicht zuletzt auch gesellschaftlicher Diskussionen. Die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte machen einen gewichtigen Teil dessen aus, wofür Berlin als internationale Kulturmetropole heute steht.

Bei der Auswahl der Projekte wird darauf geachtet, dass neben der Förderung großer, über die Stadt hinaus wirkender Projekte auch noch nicht etablierte Künstler eine Chance bekommen. Dabei liegen die kleinen Projekte, die Entdeckungen und neue Zugangsweisen versprechen, der Jury besonders am Herzen.

Unter der Leitung des Kurators Hans-Helmut Prinzler haben die Mitglieder der Jury

- Nezaket Ekici – Bildende Künstlerin
- Dr. Markus Fein, Musikwissenschaftler
- Dr. Anette Hüscher, Kunst- und Medienwissenschaftlerin, Direktorin der Kunsthalle zu Kiel
- Tobi Müller, Kulturjournalist, Dramaturg und Moderator
- Dr. Claudia Schmolders, Schriftstellerin und Publizistin
- Frank Weigand, Journalist, Tanzkritiker und Übersetzer

über die Anträge beraten.

Von den 295 Anträgen sind 120 Anträge in die engere Auswahl gekommen. Die Jury ist gehalten, bei ihrer Auswahl den innovativen Charakter der Projekte und deren Bedeutung für Berlin zu beachten. Insbesondere hat sie solchen Projekten den Vorzug gegeben, die über Berlin hinaus nationale und internationale Bedeutung entwickeln könnten.

Auf der Grundlage der Juryempfehlungen hat der Kurator, Hans-Helmut Prinzler, dem „Gemeinsamen Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds“ 64 Projekte für eine Förderung vorgeschlagen. Diesem Vorschlag hat der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds am 15. Januar 2014 zugestimmt.

Für das zweite Entscheidungsverfahren für das Jahr 2014 lagen 295 Anträge vor, welche sich auf folgende Sparten beziehen:

<b>Sparte</b>	<b>Anzahl der Anträge</b>	<b>Fördervorschläge der Jury</b>
Architektur	2	0
Ausstellung	29	7
Bildende Kunst	14	5
Darstellende Kunst - interdisziplinär	8	2
Design	2	0
Filmreihe/Filmfestival	13	4
Kinder- und Jugendprojekt	8	2
Kulturaustausch	1	0
Kulturelle Bildung	1	0
Literatur	6	2
Medienkunst	7	0
Musik	34	9
Musiktheater	18	4
Performance	48	12
Puppen-/Figurentheater	5	2
Spartenübergreifend	31	1
Sprechtheater	30	4
Symposium	2	0
Tanz	32	10
Werkstattprogramm	4	0
<b><u>SUMME</u></b>	<b><u>295</u></b>	<b><u>64</u></b>
Davon Frauen	71	15
Davon Männer	67	9
Davon Institutionen	93	19
Davon Gruppen	64	21
Davon aus Berlin	281	63
Davon aus anderen Bundesländern	11	0
Davon aus dem Ausland	3	1
Darin enthalten AntragstellerInnen mit Migrationshintergrund	92	13

### **Förderentscheidungen für das Jahr 2014**

Im Rahmen der „Regelförderung“ im Hauptstadtkulturfonds werden gefördert:

Compagnie Sasha Waltz & Guests	875.000 €
Festival „Tanz im August 2014“	400.000 €
14. internationales literaturfestival berlin	350.000 €
Literaturwerkstatt Berlin e.V., Poesiefestival 2014	350.000 €

**Aus der Fonds-Reserve des Gemeinsamen Ausschusses werden gefördert:**

Welser 25 – Freundeskreis des jüdischen und israelischen Films e.V.  
für das 20. Jüdische Filmfestival 2014

= 100.000 €

**Förderentscheidungen aufgrund des Juryvotums für das Jahr 2014:**

Antragssteller	Projekttitle	Betrag	Kooperationen
<b>Ausstellungen</b>			
Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V.	Mein Kamerad - Die Diva - Theater an der Front und in Gefangenenlagern des 1. Weltkriegs	70.000 €	Deutsche Kinemathek Berlin
Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin - Martin-Gropius-Bau	Pasolini Roma	100.000 €	Centre de Cultura Contemporània de Barcelona, Cinématèque Française Paris, Palazzo delle Esposizioni Rom, Italienisches Kulturinstitut, Kino Arsenal
Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen	Ken Adam - Visionäre Räume	140.000 €	
Werkbundarchiv e.V. - Museum der Dinge	Made in Germany - Politik mit Dingen. Der deutsche Werkbund 1914	100.000 €	
Bauhaus-Archiv e.V. Museum für Gestaltung	Sensing the Future: László Moholy-Nagy und die neuen Medien	100.000 €	
District Kunst- und Kulturförderung gGmbH	The Forgotten Pioneer Movement	65.000 €	Galerie M
Georg Kolbe Museum	Vanitas ? Motive des Vergänglichen in der zeitgenössischen Skulptur	50.000 €	
<b>Bildende Kunst</b>			
Ingeborg Quaas	Brennzeiten	50.000 €	Galerie Amalienpark, Kulturamt Pankow
KW Institute for Contemporary Art – Kunstwerke Berlin e.V.	Ryan Trecartin [Arbeitstitel]	140.000 €	
Hennig, Jordan, Meyer	Artist Placement Group - Pioniere der Kontextkunst (AT)	60.000 €	Kunstraum Kreuzberg
Schinkel Pavillon e.V.	Eva Koátková - Anatomical Orchestra	20.000 €	
MOMENTUM gUG Kunstquartier Bethanien	Imperiale Fragmente/ Fragments of Empires	27.000 €	Centrum Hungaricum, Kunstraum Kreuzberg
<b>Darstellende Kunst - interdisziplinär</b>			
Maxim Gorki Theater	Voicing Resistance 2014	100.000 €	
Dr. Stefanie Wenner	Mykorrhiza. Kleines Organon der Illusion. (AT)	80.000 €	Uferstudios, Kampnagel Hamburg, Druog More, Rijeka, HZT Berlin

Antragssteller	Projekttitlel	Betrag	Kooperationen
<b>Film</b>			
Interkultura Kommunikation. Leonenko & Kuniß GbR	Zwischen Berlin und Paris: russische Exil-filmemacher im europäischen Kino der 20-er Jahre	20.000 €	Zeughaus Kino
depoetica. Bettina Schoeller	Wie haben sie das gemacht? Frauen, Filme, Lebensentwürfe (AT)	20.000 €	Akademie der Künste, Kino Central
Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	Defying the Code - Hollywood vor dem Hays-Code 1930-1934	50.000 €	Kino Arsenal
Madeleine Bernstorff und Kinothek Asta Nielsen	Alle Tage wieder. Zur Aktualität der Filme von Margaret Raspé.	40.000 €	Kino Arsenal
<b>Kinder-/Jugendprojekt</b>			
unitedOFFproductions	Hansel und Greta	70.000 €	Theater unterm Dach
Ensemble Adapter	Helm auf.	40.000 €	ExRotaprint
<b>Literatur</b>			
Lettrétage e.V.	¿comment! - Lesen ist Schreiben ist Lesen	50.000 €	
Literarisches Colloquium Berlin e.V.	Texte & Töne. Symposium mit Singer-Songwritern, Schriftstellern	55.000 €	
<b>Musik</b>			
RADIALSYSTEM V	New Sounds - Istanbul - Berlin	70.000 €	Borusan Müzik Evi Istanbul
Katharina Bäuml	Von Tuten und Blasen - Festival für Holz, Blech und...	70.000 €	Radialsystem V
xlr-female Antje Vowinckel	DRY Run	30.000 €	Sophiensaele, ZMK Karlsruhe, Q-02 Brüssel
Hanno Leichtmann	LETRA TONE Festival für Grafik und Musik	40.000 €	Radialsystem V
x-tract-production Elke Moltrecht	faithful! II - Treue und Verrat der musikalischen Interpretation	120.000 €	Radialsystem V, Berghain, Berlinische Galerie, Galerie Mazzoli, impuls neue musik, Fundacja 4.99, Warschau, Norrbottensmusiken, Pitea, Schweden, DAAD, Berlin, Blickpunkte Langenhagen Novembermusic ,s-Hertogenbosch,
Ensemble DieOrdnungDerDinge	Found in Translation - ein audiovisuelles Konzert	24.000 €	Theater Aufbau
ensemble mini e.V. Joolz Gale	Strauss 150: Neue Perspektiven	70.000 €	Stattbad
Mouse on Mars Jan Werner	The 21st - 21 Jahre Mouse on Mars	55.000 €	HAU 1 - 3
ensemble mosaik	transduction - ein installatives Konzertprojekt	50.000 €	Berghain, Centralstation Darmstadt

Antragssteller	Projekttitlel	Betrag	Kooperationen
<b>Musiktheater</b>			
Deutsche Oper Berlin	Oresteia (von Iannis Xenakis)	100.000 €	
Markus Öhrn	Bis zum Tod	55.000 €	Volksbühne am Rosa Luxemburg Platz
Operncompany NOVOFLOT	Empört Euch im Teehaus	90.000 €	Radialsystem V
Solistenensemble Kaleidoskop e.V.	Kaleidoskopville	90.000 €	Haus der Berliner Festspiele
<b>Performance</b>			
Rimini Protokoll (Rimini Apparat GbR)	Hausbesuch: Europa	80.000 €	Hebbel am Ufer, Kaai Theater Brüssel, Malta Festival Poznan, Maria Matos Teatro Portugal, brut Wien, bit teatergarasjen Bergen, LIFT Festival London
Gob Squad GbR	be part of something bigger	120.000 €	Hebbel am Ufer
Isabelle Schad	Collective Jumps	65.000 €	Hebbel am Ufer, Universität Leipzig, Fabrik Potsdam, TanzSzene Baden-Württemberg, K 3 Hamburg, Goethe-Institut Nigeria, Art Station Foundation Poznan
sophiensaale GmbH	Männer in Garagen	130.000 €	Humboldt-Universität zu Berlin
Vierte Welt Dirk Cieslak	AUSNAHMEZUSTAND oder Sechs Versuche in der Kunst der Gastfreundschaft [AT]	50.000 €	
Prof. Dr. Ulrike Schaper, Ilka Eickhof	Sauer Macht Lustig - Ein machtkritisches Festival	55.000 €	Distel
Hebbel-Theater-Berlin GmbH	Treffpunkte - Erkundungen des Privaten im öffentlichen Raum	130.000 €	
SKILLS Camilla Milena Fehér	Pionier Geist	40.000 €	HAU, Kampnagel Hamburg, Pumpenhaus Münster, Dansmakers Amsterdam
Turbo Pascal GbR	Algorithmen (AT)	45.000 €	Sophiensaale
Siegmar Zacharias	Die Wolke- Choreographie der Welt	35.000 €	Sophiensaale, Grandtheater Groninge, FFT Düsseldorf, Zeitraumexit, Mannheim,
Milo Rau / IIPM	Das Kongo Tribunal	90.000 €	Sophiensaale, Fruitmarkt Kultur und Medien GmbH, Verbrecher Verlag
Showcase Beat Le Mot	Sternstunden der Weltherrschaft	80.000 €	HAU, DingDongDom

Antragssteller	Projektitel	Betrag	Kooperationen
<b>Puppen-/Figurentheater</b>			
UNITED PUPPETS Melanie Sowa	A No Man Show (AT)	44.000 €	Schaubude Berlin
Das Helmi Florian Loycke	Große Vögel, kleine Vögel	75.000 €	Ballhaus Ost, Schlachthaus Theater Bern
<b>Spartenübergreifend</b>			
Zentrum BRD des Internationalen Theaterinstituts e.V.	Crossing Identities - Beginners, Experts, Hybrids. Urban Nomads	100.000 €	
<b>Sprechtheater</b>			
club tipping point/Tipping Point e.V.	#progress#karibik	30.000 €	Vierte Welt
Bühne für Menschenrechte	Die Asyl-Dialoge	28.000 €	Heimathafen Neukölln
Kultursprünge im Ballhaus Naunynstraße gGmbH	Vorhaut (AT)	50.000 €	
Ballhaus Ost / Daniel Schrader	Blutsbrüder / Im Dickicht der Städte	45.000 €	
<b>Tanz</b>			
Anja Müller	La Mula - A Beatmusical (AT)	28.000 €	Sophiensaele, artblau Braunschweig, Theater Freiburg
Inge Zysk	„Mistral“ von Susanne Linke	70.000 €	Akademie der Künste, impulstanz, Wien
Matanicola, Matan Zamir	bodieSLANGuage	70.000 €	Ballhaus Ost, Wildwuchsfestival Basel, Theater Freiburg, Teater MANU, Oslo
cie. toulalimnaios	The Miles Mysteries	50.000 €	
Kat Valastur	Ah! Oh! - a contemporary ritual	69.000 €	HAU
Martin Nachbar	Affording Efforts	30.000 €	Sophiensaele
shifts David Brandstätter	Krump 'n' Breakrelease	50.000 €	Uferstudios, Theatre des Halles Avignon
Meg Stuart/Damaged Goods	Dance Essay (AT)	70.000 €	HAU
Angela Schubot / Margret Sara Gudjonsdottir	WITH/WHO	75.000 €	Tanzfabrik, MDT, Stockholm, Uzès Danse, LÓKAL-intern. Theater festival Reykjavik, Åland Islands Finnland, Les grandes traversées, Bordeaux, kedja Event, WUK Wien, Dance Umbrella, London, zeitraumexit, Mannheim, RAS Sandnes Kulturhus, Norwegen
Su-Mi Jang	Tuning	25.000 €	Uferstudios, Theater Freiburg

**Darüber hinaus hat der Gemeinsame Ausschuss folgende finanzielle Aufstockungen für von der Jury empfohlene Förderungen aus der Fonds-Reserve für Projektförderungen beschlossen:**

Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin - Martin-Gropius-Bau	Pasolini Roma	95.000 €	
Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen	Ken Adam - Visionäre Räume	45.000 €	
Bauhaus-Archiv e.V. Museum für Gestaltung	Sensing the Future: László Moholy-Nagy und die neuen Medien	100.000 €	

Für das **erste Bewerbungsverfahren** für das Jahr **2015** ist der **15. April 2014** als Abgabetermin festgesetzt worden.

Bei Besprechungen und zukünftigen Berichten über die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte wären wir dankbar, wenn Sie den Hauptstadtkulturfonds erwähnen würden.

Informationen können in der

**Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds  
Brunnenstraße 188-190  
10119 Berlin**

eingeholt werden.

Tel: 030 – 90228 -744

Fax: 030 – 90228 -457

[www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de](http://www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de)